

Gleichstellung von Frauen in ländlichen Räumen

Was kann Regionalentwicklung beitragen?

Online-Veranstaltung

Dienstag, 10. Februar 2026

09:30 **Begrüßung und Einführung**

09:40 **Geschlechtergerechtigkeit in ländlichen Räumen -
Herausforderungen und Perspektiven**

*Petra Raue, Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen
Räumen*

Wie ist es um die Gleichstellung von Frauen und Männern in ländlichen
Räumen bestellt? Der Vortrag gibt Einblicke in Handlungsbedarfe und -
möglichkeiten. Zudem wirft er einen Blick auf LEADER: Wie wurde
Geschlechtergerechtigkeit in den Lokalen Aktionsgruppen umgesetzt und
was muss verbessert werden?

10:15 **Diskussion in Kleingruppen: Geschlechtergerechtigkeit &
Regionalentwicklung**

11:00 **Ansätze zur Stärkung von Geschlechtergerechtigkeit in LEADER-
Regionen – ein Blick nach Österreich**

*Heide Cortolezis, Netzwerk Zukunftsraum Land i.A. Arbeitsgruppe
Geschlechtergleichstellung, Österreich*

Was ist konkret zu tun, um die Gleichstellung von Frauen im LEADER-
Prozess zu verankern? Das hat die österreichische Arbeitsgruppe
Geschlechtergleichstellung des GAP-Begleitausschusses in der LEADER-
Region Hermagor in Kärnten erprobt. Aus den Erkenntnissen hat sie ein
Prozessmodell mit Empfehlungen entwickelt, das nun allen LAGs zur
Verfügung steht.

11:25 **Netzwerke, die wirken: Wie fella-Circles geschlechtergerechte ländliche Entwicklung gestalten**

Lisa Mindthoff & Anna Drosdowska, Wir sind Fella e. V.

Wir sind Fella e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, selbstorganisierte Frauen-Netzwerke in ländlichen Räumen nachhaltig zu stärken. Anhand von Best-Practice-Beispielen aus den fella-Circles wird deutlich, wie geschlechtergerechte Perspektiven bottom-up entstehen können. Der Input lädt dazu ein, Gleichstellung als strategischen Hebel für regionale Entwicklung zu verstehen.

11:50 **Zusammenfassung und Ausblick**

12:00 **Ende**